



Peter Geisser (l.) übernimmt das Steuer der SVA Schwyz von Andreas Dummermuth.

Soziale Sicherheit der Zukunft: SVA Schwyz offiziell gestartet

Schwyz, 12. Januar 2026 - Mit einem festlichen Anlass und im Beisein zahlreicher Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Medien startete am 9. Januar 2026 die SVA Schwyz offiziell. Damit arbeiten im Kanton Schwyz rund 185 Mitarbeitende in einem zukunftsorientierten Kompetenzzentrum, das jährlich über 1,5 Milliarden Franken an Sozialversicherungsleistungen abwickelt – zum direkten Nutzen von mehr als 120'000 Kundinnen und Kunden.

Die SVA Schwyz vereint neu die bisher rechtlich eigenständigen Organisationen Ausgleichskasse, IV-Stelle und Familienausgleichskasse. Damit setzt der Kanton Schwyz die Vorlage des Bundesgesetzgebers zur Modernisierung der Aufsicht in der 1. Säule zur Modernisierung und Stärkung der Sozialversicherungsstrukturen konsequent um und orientiert sich an den hohen eidgenössischen Standards.

Der Anlass wurde von musikalischen Beiträgen der Schwyzer Komponistin und Pianistin Marion Suter begleitet. Peter Geisser, Vorsitzender der Geschäftsleitung, begrüßte die Anwesenden und moderierte durch den Abend. Neben Vertreterinnen und Vertretern von Regierung, Kantonsrat, Bundesbehörden sowie der Verwaltungskommission waren auch die Revisionsgesellschaft PwC, Branchenvertreter und zahlreiche Gäste vor Ort.

In den Ansprachen wurde die Bedeutung der SVA Schwyz als zentrale Drehscheibe für die soziale Sicherheit im Kanton mehrfach hervorgehoben. Regierungsrat Damian Meier betonte: „Alle Menschen im Kanton Schwyz sollen auf eine kompetente, serviceorientierte und verlässliche SVA zählen können – und genau das garantieren wir mit dieser Neuausrichtung.“

Er wies ausdrücklich darauf hin, dass der Zusammenschluss als Chance genutzt werde – und nicht aus einer Krise heraus erfolge.

Landammann Michael Stähli übergab symbolisch das "Aufsichts"-Steuerrad des Regierungsrats an die Verwaltungskommission unter dem Präsidium von Alex Kuprecht. „Mit der SVA Schwyz steht der Kanton für eine starke, zukunftsfähige Sozialversicherung, die sich an den Bedürfnissen der Versicherten und Unternehmen orientiert“, so Stähli.

Alex Kuprecht nahm das Steuerrad entgegen und würdigte den langjährigen Geschäftsleiter Andreas Dummermuth für seinen grossen Einsatz. Er nutzte die Gelegenheit, um das Steuerrad auch für den Wechsel beim Vorsitz der operativen Leitung von Andreas Dummermuth zu Peter Geisser zu verwenden.

Die Direktorin des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV), Dr. Doris Bianchi, überbrachte die Grüsse des Bundes und unterstrich die Bedeutung der Zusammenarbeit aller Ebenen für ein funktionierendes Schweizer Sozialversicherungssystem.

Als Zeichen der Bürgernähe wurden die Gäste eingeladen, ihre Wünsche zum Start an einem „Wunschbaum“ im Saal zu platzieren. Die Anliegen werden gesammelt und nach einem Jahr ausgewertet – ein dynamisches Zeichen für die Offenheit der neuen SVA gegenüber den Bedürfnissen der Bevölkerung.

Die neue Verwaltungskommission und Geschäftsleitung werden gemeinsam mit den Mitarbeitenden die SVA Schwyz für Bevölkerung und Wirtschaft nachhaltig weiterentwickeln.

Beilage: Foto, Reintext-Datei

Medienkontakt:

Martina Elisabeth Wagner
Leiterin Marketing und Kommunikation / Medienstelle
medien@sva-sz.ch,
043 819 03 33

Die SVA Schwyz ist verantwortlich für die Durchführung der sozialen Sicherheit der Bevölkerung im Kanton Schwyz und gewährleistet den Zugang zu Grundleistungen in neun der zehn schweizerischen Sozialversicherungszweige. Mit rund 185 Mitarbeitenden, davon 10 Auszubildende, stellen wir sicher, dass unsere Kundinnen und Kunden eine fachkundige Beratung und einen erstklassigen Service erhalten. Jährlich verarbeiten wir ein Gesamtvolumen von über 1,49 Milliarden Franken an Versicherungsbeiträgen und -leistungen.